

Information zur Herzkatheteruntersuchung und ggf. Ballondilatation (PTCA/Stent) in Bad Reichenhall



Gemeinschaftspraxis

Dr. med. W. Drost
Dr. med. J. Schmid
Dr. med. M. Langer
Dr. med. M. Ruß

Internisten – Kardiologie
Hausärztliche Versorgung
Notfallmedizin

Maxplatz 12
83278 Traunstein

Telefon: 0861 909951 – 0
Telefax: 0861 909951 – 11

mail@internisten-am-maxplatz.de
www.internisten-am-maxplatz.de

Sehr geehrte (r) Frau/Herr,

bei Ihnen ist eine stationäre/ambulante
Herzkatheteruntersuchung, evtl. in Kombination mit einer
Ballondilatation (PTCA) und Stentimplantation vorgesehen. Die Untersuchung wird im
Klinikum Bad Reichenhall durchgeführt.

Als Termin haben wir

den _____ vereinbart.

Zentrale Patientenaufnahme

7:00 Uhr

Bitte lesen Sie hierzu auch die Aufklärungsbögen (Herzkatheteruntersuchungen /PTCA) aufmerksam durch und bringen diese unterschrieben in die Klinik mit. Falls Sie eine spezielle Frage haben, kann dies noch vor der Untersuchung beantwortet werden. Wenn nur eine Herzkatheteruntersuchung durchgeführt wird, können Sie **am Tag der Untersuchung** – in der Regel 4h nach Untersuchungsende – wieder nach Hause gehen.

Ist jedoch eine Ballondilatation (PTCA/Stent) erforderlich, rechnen Sie bitte mit einer Entlassung aus dem Krankenhaus **gegen 8:00 am Folgetag**, also am Freitagmorgen.

Kommen Sie bitte **am vereinbarten Tag um 7:00 Uhr in das Klinikum Bad Reichenhall, Riedelstrasse 5 in 83435 Bad Reichenhall**. Melden Sie sich zunächst in der **Patientenaufnahme im Erdgeschoß, links neben dem Haupteingang** an und gehen Sie dann mit den Aufnahmeunterlagen zum **ambulanten OP-Zentrum (AOZ) im 1. Stock**. Dort wenden Sie sich bitte an eine Schwester oder Pfleger, es wird Ihnen dann ein Bett zugewiesen.

Bitte nehmen Sie Ihre gewohnten Medikamente (auch ASS, Clopidogrel und Marcumar/Phenprocoumon) ein, außer es wird Ihnen anderes hierzu gesagt (s. auch Seite 2). Dabigatran (Pradaxa), Eliquis (Apixaban), Xarelto (Rivaroxaban) und Lixiana (Edoxaban) bitte am Tag der Untersuchung nicht einnehmen!

Die Untersuchung wird am Aufnahmetag zwischen 8:00 und 12:00 Uhr durchgeführt, die Herzkatheteruntersuchung beträgt normalerweise 45 bis 60 Minuten. Falls es sich anhand der Herzkatheteruntersuchung herausstellen sollte, dass eine Ballondilatation (PTCA) nötig ist, versuchen wir, diese gleich im Anschluss an die Herzkatheteruntersuchung durchzuführen. Selten kann die PTCA aus Sicherheitsgründen erst zu einem späteren Zeitpunkt angegangen werden, dazu werden Sie gesondert informiert.

Wir bitten Sie folgendes zu beachten:



Dr. med. W. Drost
Dr. med. J. Schmid
Dr. med. M. Langer
Dr. med. M. Ruß

Internisten – Kardiologie
Hausärztliche Versorgung
Notfallmedizin

Maxplatz 12
83278 Traunstein

Telefon: 0861 909951 – 0
Telefax: 0861 909951 – 11

mail@internisten-am-maxplatz.de
www.internisten-am-maxplatz.de

1. **Bitte nehmen Sie die Untersuchungs-Aufklärungsbögen (bitte unterschreiben, falls keine Frage mehr besteht) und die aktuellen Laborwerte vom Hausarzt (falls so vereinbart) mit.**
2. Sie benötigen außerdem **eine Begleitperson**, da Sie nach der Untersuchung **nicht fahrtüchtig** sind.
3. Neben Ihrer normalen Straßenkleidung benötigen Sie die üblichen Wasch- und Toilettenartikel, einen Pyjama und einen Morgenmantel oder besser einen Jogginganzug.
4. Im Regelfall wird die Untersuchung über die Arterie am Handgelenk durchgeführt; in diesem Fall können Sie nach der Untersuchung wieder aufstehen. Das Handgelenk muss trotzdem noch für weitere 24h geschont werden.
5. Sollte die Untersuchung über den Zugangsweg am Handgelenk nicht möglich sein, wird die Untersuchung über die Leistenarterie durchgeführt. In diesem Fall müssen Sie **nach der Untersuchung mindestens 4 Stunden**, bei einer PTCA bis zum **nächsten Morgen strenge Bettruhe** einhalten, gehen Sie deshalb unmittelbar vor der Untersuchung noch einmal zur Toilette. Über die genaue Dauer der Liegezeit werden Sie nach der Untersuchung unterrichtet.
6. **Am Untersuchungstag dürfen Sie morgens ein leichtes Frühstück einnehmen, dann bitte nichts mehr essen.** Sie sollten jedoch bis zur Untersuchung normal trinken (Wasser, Früchte-Tee)
7. Nach der Untersuchung werden Sie gebeten, ca. 1 – 2 Liter Flüssigkeit (Wasser, Tee o.ä.) zu trinken, damit das verabreichte Kontrastmittel möglichst rasch über die Nieren ausgeschieden werden kann.
8. Um Nachblutungen an der Kathetereinführungsstelle vorzubeugen, wird Ihnen unmittelbar nach der Untersuchung ein Kompressionsbändchen am Handgelenk bzw. ein Kompressionsverband in der Leiste angelegt
9. Falls eine PCTA über die Leistenarterie durchgeführt wurde, dürfen Sie erst am Morgen des darauf folgenden Tages zur Toilette und zum Waschen aufstehen.
10. Das Ergebnis der Untersuchung und die sich daraus ergebenden Therapiemöglichkeiten werden nach der Herzkatheteruntersuchung mit Ihnen eingehend besprochen.
11. **Bitte nehmen Sie Ihre gewohnten Medikamente mit in die Klinik und nehmen Sie sie so weiter wie bisher verordnet**, außer es wird mit Ihnen etwas anderes vereinbart. **Falls Sie zuckerkrank sind**, teilen Sie dies bitte den Schwestern/Pflegern gesondert bei der stationären Aufnahme mit. Sie sollten dann vor der Untersuchung mittags weder Zuckertabletten noch Insulin zu sich nehmen. Es erfolgt dann eine engmaschige Blutzuckerkontrolle durch die Schwester oder Pfleger der Station.
12. **Falls Sie zuckerkrank sind und eines der folgenden Medikamente zu sich nehmen:** Metformin, Biocos, Diabesin, Diabetase, Glucophage, Mediabet, Meglucon, Mescorit, Met, Metfogamma, Siofor oder Thiobet, **bitte unbedingt 2 Tage vor und 2 Tage nach der Untersuchung dieses Medikament weglassen** (bitte engmaschige Zuckerkontrollen).
13. **Falls eine Kontrastmittelreaktion bekannt ist, sollten am Abend und morgens vor der Untersuchung jeweils 32mg Methylprednisolon eingenommen werden (die Tabletten bekommen Sie in der Praxis)**
14. Falls Sie nach der Herzkatheteruntersuchung bzw. PTCA Beschwerden in der Herzgegend oder an einer anderen Stelle verspüren sollten, teilen Sie dies bitte sofort und jederzeit den Schwestern oder Pflegern (Klingel) mit.

Wir bemühen uns, dass die Untersuchung problemlos durchgeführt werden kann. Sollten sich trotzdem organisatorische Schwierigkeiten ergeben, bitten wir Sie jetzt schon um Geduld und Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. J. Schmid

Dr. med. Martin Ruß



Gemeinschaftspraxis

Dr. med. W. Drost
Dr. med. J. Schmid
Dr. med. M. Langer
Dr. med. M. Ruß

Internisten – Kardiologie
Hausärztliche Versorgung
Notfallmedizin

Maxplatz 12
83278 Traunstein

Telefon: 0861 909951 – 0
Telefax: 0861 909951 – 11

mail@internisten-am-maxplatz.de
www.internisten-am-maxplatz.de